

Jahresbericht der VivaTS Selbsthilfe e.V. für das Jahr 2019

Allgemeines zum Verein und Vorstand

Auch im Jahr 2019 gab es große Veränderungen für Trans- und Intermenschen in Deutschland. Seit Januar gibt es die Möglichkeit eines weiteren positiven Geschlechtseintrags. Die Umsetzung ist unterschiedlich je nach Standesamt. Die Trans*Inter*Beratungsstelle steht uns bei Problemen in diesem Zusammenhang unterstützend zur Seite. Bei vielen öffentlichen Stellen herrscht große Unsicherheit und Handlungsbedarf zum Umgang mit dem Geschlechtseintrag ‚divers‘.

Der seit der letzten Wahl aus sechs Personen bestehende Vorstand schrumpfte auf Grund von Rücktritten auf drei Personen.

Unser Verein war auch dieses Jahr wieder mit einem Redebeitrag, der viel Beifall erhielt am IDAHOBIT vertreten.

Der Verein war auch 2018 mit einem Stand am Angertorstraßenfest und am Christopher Street Day vertreten. Danke an alle Mitglieder, die beim Auf- und Abbau sowie bei der Standbesetzung geholfen haben. Bei der Parade hatten wir zwei Fußgruppen und waren mit Bannern, Flyern und Schildern zahlreich vertreten.

Zum Gesetzesentwurf des Innenministeriums zur Reform des Transsexuellen Gesetzes verfassten wir eine Stellungnahme.

Die Gruppen der Viva sind nach wie vor im schwulen Kommunikationszentrum und im Selbsthilfezentrum beheimatet. Wir sind fester Bestandteil der Münchner Community und nehmen an gemeinschaftlichen Veranstaltungen teil.

Vereinsbeschreibung und die Entwicklung in den Arbeitsbereichen

Berichtszeitraum vom 01.01.2018 bis 31.12.2018

Der „VivaTS Selbsthilfe München e.V.“ ist die Selbsthilfegruppe für trans Menschen in München. Der tatsächliche Einflussbereich geht aber weit über die Stadtgrenzen hinaus in den Landkreis, nach Oberbayern und andere Teile Deutschlands. In der Viva sind nicht nur trans Personen willkommen. Sie versteht sich vielmehr als Anlaufstelle für Personen mit jeder Art von Geschlechtsidentität.

Wir sehen uns als Münchner Verein und als Bestandteil der Münchner LGBTIAQ+ Szene und kommunizieren das auch intern wie extern.

Die Hauptaufgabe des „VivaTS Selbsthilfe München e.V.“ liegt darin, Hilfe für Menschen anzubieten, die sich nicht bzw. nicht ausschließlich mit dem bei der Geburt zugewiesenen Geschlecht repräsentiert fühlen.

Wir haben auch 2018 versucht, durch Beratungs - und Informationsangebote, durch Gespräche während der Gruppenabende, persönlich und telefonisch, aber auch nach Terminvereinbarung und über E-Mails, per Internet, diesem Personenkreis gerecht zu werden und Hilfe anzubieten.

VivaTS Selbsthilfe München e.V. beherbergt zwei Selbsthilfegruppen. Einerseits die Viva Gruppe freitags im Sub und andererseits die QTies Gruppe für nichtbinäre trans Personen im SHZ.

Aktionen der Viva Gruppe und QTies Gruppe zusammen:

Die Besetzung des Standes zum CSD und Angertorstraßenfest wurden von Mitgliedern beider Gruppen zusammen bestritten. Es gab einen gemeinsamen Selbstverteidigungsworkshop und außerdem ist im Dezember eine gemeinsame Weihnachtsfeier geplant.

Entwicklung der Viva Gruppe (freitags im Sub):

Die Gruppe konnte weiterhin jeden Freitag im Sub stattfinden. Die Besucherzahl beträgt im Durchschnitt 10 Personen. Neben regelmäßigen Besucher_innen fanden sich auch zahlreiche neue Personen ein, um in Kontakt mit trans Menschen zu kommen.

Der Großteil der Einzelberatungen wurde an die TIB weitergegeben, da unsere zeitlichen Kapazitäten begrenzt sind. Dennoch wurden bei dringendem Bedarf weiterhin einige Einzelberatungen persönlich, telefonisch oder per Email durchgeführt.

Für Dezember ist ein Makeup Workshop geplant.

Entwicklung der QTies Gruppe (1. und 3. Freitag im SHZ):

Die QTies Gruppe trifft sich jeden ersten und dritten Freitag im Monat im SHZ und erfreut sich großer Beliebtheit. Die Besucherzahl liegt im Durchschnitt bei ca. 20 Personen und wächst weiterhin.

Die QTies Orga besteht aus Eva, Luis, Marek, Max, Rebecca und Quentin.

Jedes Gruppentreffen wird mit einem gemütlichen Barbesuch abgerundet.

Auch 2018 gab es wieder spezielle Aktionen:

- internationale Vernetzung mit der Den Haager LGBTQIA+ Jugendgruppe ‚the Hangout 070‘, deren Fokus auf people of color liegt. Der gemeinsame Tag bestand aus gemeinsamen Essen, Diskussion, Austausch und persönlicher Vernetzung
- Vortrag von Beyond Color: Rassismus in der LGBTIQ+ Community, um den in der Szene verbreiteten Rassismus ins Licht zu rücken. Der Vortrag war mit 50 Leute überaus gut besucht.
- Let’s Bar: Im September übernahm die QTies Orga unterstützt von einigen Besucher_innen die Barschicht bei Let’s Bar im Letra und sorgte damit für Sichtbarkeit von nicht binären Menschen in der lesbischen Szene
- CSD 2018: Die QTies Gruppe plante zusammen die Teilnahme am CSD. Die gemeinsam gemalten Schilder wurden bei der Parade in einer bunten und großen Gruppe getragen. Die Gruppen von QTies, Viva und Interstellar (Selbsthilfegruppe für inter Menschen) liefen gemeinsam im neuen trans inter Block.

- Außerdem gab es kleinere Aktion wie Spieleabend, Partybesuche, Picknick
- Auch der erste QTies Geburtstag wurde zusammen gefeiert

Vorstandsarbeit: Vernetzung, Öffentlichkeitsarbeit

- Teile des Vorstands trafen sich mit der TIB um über Zusammenarbeitsmöglichkeiten und Wünsche des Vereins an die TIB zu reden.
- Beim IDAHOBIT hielt Quentin eine kleine Rede für die Viva TS.
- Der Verein ist weiterhin beim Runden Tisch Koordinierungsstelle für gleichgeschlechtliche Lebensweisen der Stadt München aktiv durch Quentin vertreten.
- Im Zuge der Bundestagsdebatte zur Dritten Option veröffentlichten wir einen Offenen Brief an das Innenministerium.
- Der Vorstand hatte weiterhin viele Presseanfragen und es wurden mehrere Interwies gegeben: Bayern 2 Zündfunk, Abendzeitung München und Radio Lora
- Im November erschien ein kontroverser Artikel zu trans Kindern, auch hierfür wurde ein offener Brief an die Zeit Redaktion geschrieben

Veranstaltungen und Aktionen im Überblick

Monat	Viva Gruppe am Freitag	QTies Gruppe	Gemeinsame Aktionen
Januar	4 Gruppenabende	2 Gruppenabende	
Februar	4 Gruppenabende	1 Gruppenabend	
März	5 Gruppenabende	1 Gruppenabend	
April	3 Gruppenabende	1 Gruppenabend	Mitgliederversammlung
Mai	4 Gruppenabende	2 Gruppenabende CSD Planung	Idahobit
Juni	5 Gruppenabende	2 Gruppenabende QTies Geburtstag, Spieleabend	
Juli	4 Gruppenabende	2 Gruppenabende CSD Plakate malen	CSD, Angertorstraßenfest
August	5 Gruppenabende	2 Gruppenabende Picknick	
September	4 Gruppenabende	2 Gruppenabende Vortrag Rassismus in der Community, LeTra Barabend	
Oktober	4 Gruppenabende	3 Gruppenabende Vernetzung mit The Hangout 070	Selbstverteidigungsworkshop
November	4 Gruppenabende	2 Gruppenabende Trans_nonbinary self love	Mitgliederversammlung
Dezember	3 Gruppenabende, Makeup Workshop	2 Gruppenabende	Weihnachtsfeier

Im Namen des Vorstands der VivaTS e.V.

Quentin Rothhammer, Rebecca Böck